

«Zukunft ist Herkunft»

Diplomfeier am Ortega-Bildungszentrum

Insgesamt 25 Diplome wurden an die erfolgreichen Teilnehmer der berufsbegleitenden Handelsschule und des Kurses für Technische Kaufleute verteilt. Kantonsrat Lukas Reimann aus Wil hielt die Ansprache.

Die vergangene Woche in würdigen Rahmen durchgeführte Abschlussfeier, untermalt durch Panflötenklänge, sei im Zeichen des derzeitigen Wirtschaftsaufschwunges gestanden. Dies ist in einer Medienmitteilung des Ortega-Bildungszentrums in Wil zu lesen. Ortega-Fachlehrer Stefan Kölliker habe im Rahmen dieses Anlasses die steigende Bedeutung der Weiterbildung für das berufliche Fortkommen zum einen und für die Stärkung des Selbstwertgefühls zum anderen in aller Deutlichkeit unterstrichen. Er zollte allen anwesenden Diplomandinnen und Diplomanden Respekt für ihre absolvierte Schulung. Diese sei auch als ein wichtiger Beitrag für das gesamte gesellschaftliche Wohlergehen zu werten, so Stefan Kölliker.

Wurzeln schlagen

SVP-Kantonsrat Lukas Reimann aus Wil betonte in seiner Festrede die Verbindung zwischen der Politik und der täglichen Arbeit. Ohne Politik würden der Gesellschaft die Grundlagen wie beispielsweise eine intakte Rechtsordnung fehlen. Deshalb seien gebildete Arbeitnehmer, vor allem in der Ostschweiz, besonders wichtig und gefragt. Er forderte die Ortega-Diplomandinnen sowie auch die Ortega-

Diplomanden dazu auf, «Wurzeln zu schlagen», denn immer mehr gelte es den Leitsatz «Zukunft ist Herkunft» im Alltag umzusetzen und ihn auch anzuwenden, dies als Gegengewicht zur weiter zunehmenden Sprachverwilderung und zur grassierenden Jugendgewalt.

Weg zu höherer Berufsbildung

In der berufsbegleitenden Handelsschule würden am Ortega-Bildungszentrum grundlegende kaufmännische Kenntnisse vermittelt, schreibt die Schule in ihrer Medienmitteilung weiter. Technische Kaufleute seien berufliche Generalisten und dadurch auch imstande, Führungsaufgaben wahrzunehmen. Dieser Ortega-Lehrgang könne zusätzlich auch mit einem Eidgenössischen Fähigkeitsausweis erweitert werden. Damit bestehe die Gelegen-

heit, den Schritt zur «Höheren Berufsbildung» zu vollziehen, so die Medienmitteilung weiter. (pz.)

Absolventen der berufsbegleitenden Handelsschule, aus den Kantonen St. Gallen, Zürich und Thurgau: Willy Blatter, Bronschhofen; Daniela Brunner, Bütschwil; Ali Dauti, Wigoltingen; Christina Fiechter, Zuzwil; Anita Gehrig, Flawil; Silvia Giezendanner, Ebnet-Kappel; Patrick Gmür, Bütschwil; Myriam Hengartner, Wil; Nicole Isenring, Lichtensteig; Natalie Mächler, Rickenbach; Franco Tonello, Uzwil; Ursula Würsch, Lütisburg; Carmen Biletter, Bassersdorf; Wilfried Meier, Münchwilen.

Absolventen Technische Kaufleute, nur aus dem Kanton St. Gallen: Ferdinand Hollenstein, Zuckenriet; Oliver Schätti, Lichtensteig; Adrian Schneider, Gähwil; Ralph Schönenberger, Müselbach; Michael Steiner, Lichtensteig.



Bild: zVg.

An der Diplomfeier: Fachlehrer Stefan Kölliker, Ursula Würsch (bestes Resultat berufsbegleitende Handelsschule), Oliver Schätti (bestes Resultat Technische Kaufleute) und Kantonsrat Lukas Reimann (von links).